

Protokoll Mescheder Stadtgespräche

Datum: 17. April 2023
Ort: Campus – Mescheder Bürgertreff
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19.30 Uhr

Ca. 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Moderation: Gisela Bartsch / Dorothee Hüster

Begrüßung: Begrüßung durch Gisela Bartsch. Sie bedankt sich bei allen Teilnehmern für ihr vielfältige Engagement. Das Format bietet Austausch, Vernetzung und Unterstützung für die wertvolle ehrenamtliche Arbeit zum Wohle der Gemeinschaft. Der vorgesehene Beitrag von Klaus Depenbrock von der Beratungsstelle kulturelles Ehrenamt kann leider nicht stattfinden. Da einige neue Besucher anwesend waren wurde eine kurze Vorstellungsrunde durchgeführt.

Zielsetzung: *Vorstellung Stand der Projektgruppen, Vorstellung Ehrenamt im ambulanten Hospiz des Caritasverbandes Meschede, Vernetzung und Austausch*

TOP 1: Mescheder Stadtgespräche aktueller Stand

Ansprechpersonen zu allen Projekten

Die Informationen und Kontaktdaten der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zu allen Projekten finden Sie unter:

www.mescheder-stadtgespraeche.de

Social Media Account der Mescheder Stadtgespräche

Die Accounts der Mescheder Stadtgespräche sorgen für mehr Sichtbarkeit der ehrenamtlichen Projekte und schaffen die Möglichkeit, neue Mitglieder zu finden. Die Zahl der Abonnentinnen und Abonnenten ist auf 1295 gestiegen und die Reichweite der Beiträge steigt somit immer mehr.

<https://www.instagram.com/meschederstadtgespraeche/>

<https://www.facebook.com/meschederstadtgespraeche>

Sie können das unterstützen, indem Sie aktuelle Veranstaltungen und Informationen mit Bild senden an:

dorothee.huester@meschede.de

Zudem erhöht sich die Reichweite, wenn Sie die Beiträge liken, teilen oder speichern!

Die Webseite der Mescheder Stadtgespräche wird weiterhin gut frequentiert und zeigt somit den Nutzen als Informationsquelle für die Bürger. Die Anzahl der Aufrufe stieg von 11.122 Zugriffen im Jahr 2021 auf 19.287 im Jahr 2022. Nicht zuletzt wurde der Anstieg auch durch das aktuelle Projekt „Vielfalt bewegt Meschede“ erzeugt.

TOP 2 : Fest der Vielfalt vom 5. bis 7. Mai 2023 im Rahmen der Host Town Tage

Da die Kreis- und Hochschulstadt im Juni 2023 Gastgeberin für Athletinnen und Athleten aus Burundi ist, wird das ganze Jahr im Zeichen von Inklusion stehen. Alle Bürgerinnen und Bürger können und sollen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen, ob behindert oder nicht behindert, ob alt oder jung.

Das Wochenende vom 5.-7. Mai steht ganz im Zeichen der Vielfalt unserer Gesellschaft.

Am 5. Mai findet wieder der **Aktionstag Mensch statt, ein Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung**. Los geht es mit einem Protestmarsch durch die Innenstadt um 10:00 Uhr. Von 11 bis 14 Uhr geht es mit Info- und Mitmachständen der Akteure weiter.

Ein Highlight des Host Town Jahres ist der **Fackellauf am 6. Mai**, bei dem das olympische Feuer von Winterberg über den Ruhrtalradweg nach Olsberg und Meschede getragen wird.

Gegen 17 Uhr wird das Feuer in der Ruhrstraße erwartet und gebührend empfangen. Gesäumt wird der Einlauf von einem Teil des längsten Sportbanners im HSK. Das Banner wurde von Kindergärten, Schulen, Vereinen und Organisationen als Zeichen der Vielfalt in Meschede gestaltet. Begleitet von der Percussion-Gruppe Sambadu wird das olympische Feuer zum Hennepark getragen und dort feierlich weitergegeben.

Schon im letzten Jahr war das Fest „Henne in Flammen“ ein inklusives Fest, das die St. Georgs Schützen mit einigen Organisationen gestaltet haben. Daran wollen die Schützen im neuen Jahr festhalten.

Gisela Bartsch betont das Ziel der Nachhaltigkeit der Host Town Tage. Die Tage als Gastgeberstadt für die Delegation aus Burundi sind ein Meilenstein für eine inklusive Zukunft der Kreis- und Hochschulstadt Meschede. Inklusion soll selbstverständlich werden in der Gemeinschaft der Mescheder Bürgerinnen und Bürger.

Der Maisonntag wird auch zum Fest der Vielfalt: Die Stadt Meschede ist Host Town – also Gastgeberstadt – für eine Gruppe aus Burundi, die an den Special Olympics World Games in Berlin teilnimmt und im Vorfeld einige Tage in Meschede verbringt. Daher möchte die Stadt Begegnungen schaffen und Inklusion sichtbar machen. Das **Fest der Vielfalt am Sonntag, 7. Mai**, unter dem Motto #ZusammenUnschlagbar soll Menschen aus allen Lebensbereichen und Hintergründen zusammenbringen, um die Vielfalt und Stärke unserer Gemeinschaft zu feiern.

Die Special Olympics World Games sind eine Sportveranstaltung für Menschen mit geistiger Behinderung. Darum steht Inklusion auch im Mittelpunkt des Maisonntags. Es wird eine bunte Vielfalt an Aktivitäten geben, die für alle zugänglich sind. Mit Spiel- und Sportstationen für Kinder und Erwachsene, Informationsständen und Auftritten

von lokalen Künstlern sollen alle ermutigt werden, gemeinsam Spaß zu haben und einander kennenzulernen, um ein inklusives und respektvolles Miteinander zu fördern.

TOP 3 : Das ambulante Hospiz des Caritasverbandes Meschede e.V., Verena Heimes

Verena Heimes berichtet von der ehrenamtlichen Arbeit im Hospiz des Caritasverbandes Meschede. Es werden immer wieder ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger gesucht, die sich für dieses wichtige Thema einsetzen möchten.

Im Herbst beginnen neue Kurse zur Sterbebegleitung.

Weitere Informationen sind der Präsentation zu entnehmen und finden sich auf der Webseite des Caritasverbandes:

<https://www.caritas-meschede.de/caritas-ambulantes-hospiz-und-palliativpflege>

Kontakt:

Verena Heimes

Telefon 0291 - 9021-158

Mobil 0151 - 29809648

Fax 0291 - 9021-161

ahpp@caritas-meschede.de

TOP 4: Stand der Projektgruppen

Aus Grau wird Bunt

Sowohl im Ortsteil Olpe als auch im Umfeld der evangelischen Kirche in Meschede sollen demnächst wieder grauen Außengehäuse der Strom- und Verteilerkästen der Deutschen Telekom AG mit bunter Farbe verschönert werden.

Kontakt:

Dieter Berger

dberger.olpe@gmail.com

Initiativgruppe Nachhaltigkeit, Friedrich Heemeyer

Herr Heemeyer betont die wichtige Zusammenarbeit mit Experten beim Thema Nachhaltigkeit. Durch die gute Zusammenarbeit mit Dr. Axel Schulte der biologischen Station im Hochsauerlandkreis wird Expertenwissen generiert. Die Initiativgruppe hat den Artenschutz zurzeit in den Focus gestellt, bereits einige Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt und weiterhin Informationsgespräche mit der Politik führen. Eine Mitarbeit wird ausdrücklich gewünscht und ist jederzeit möglich.

Interessenten können sich gerne melden unter:

Friedrich Heemeyer:

fj.heemeyer@gmx.de

0151 6547 9434

Unsere Bitte, keine Kippe

Die Gruppe „Unsere Bitte-Keine Kippe“ hat in Meschede 50 Aschenbecher aufgestellt, 60.000 Zigarettkippen gesammelt, um sie recyceln zu lassen. An den Markttagen werden von Rudolf Herrmann ca. 200 Kippen von der Straße aufgelesen um Aufmerksamkeit zu erzeugen und Aufklärungsarbeit zu leisten.

Die Ascher werden leider nicht so angenommen, wie erwünscht. Immer noch werden viele achtlos auf den Boden geworfen. Leider werden die Ascher auch immer wieder als Mülleimer missbraucht.

Wogenweg

Der Worte- und Gedichte Weg am Hennesee erfährt große Resonanz und wird von den Menschen begeistert angenommen.

Zurzeit stellt der Wogenweg den Gedichtzyklus „Wenn die Luft nach Frühling riecht...“ aus. Als nächstes Projekt sind Gedichte im Zusammenhang mit den Host Town Tagen vorgesehen.

Gemeinschaftsgarten Meschede, Christian Sauerwald

Die Gartensaison startet und Bewerbungen für eine Hochbeet-Jahrespatenschaft können per E-Mail an christian.sauerwald@mescheder-buergertreff.de gerichtet werden.

Weitere Informationen zu dem Projekt gibt es unter:

<https://www.meschede.de/leben-einkaufen/ehrenamt/mescheder-stadtgespraeche/gemeinschaftsgarten/>

oder

www.mescheder-buergertreff.de

Faire Stadt, Hartmut Köllner

Alle zwei Jahre muss die Stadt nachweisen, dass die Kriterien der „Fairtrade-Towns“ Kampagne auch weiterhin erfüllt werden. Entsprechend der Einwohnerzahl der Stadt muss eine Mindestanzahl von Institutionen, Geschäften und gastronomischen Betrieben fair gehandelte Produkte verwenden oder verkaufen.

Der Weltladen Meschede **befindet sich** im Parkhaus "Stiftcenter"

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag

(an den Markttagen)

9:30 - 12:30 Uhr

Samstag

9:30 - 12:30 Uhr

Internationaler Treff

Durch die Zuwanderung der ukrainischen Flüchtlinge ist der internationale Treff stark frequentiert. Aktuelle Termine unter:

<https://www.meschede.de/leben-einkaufen/ehrenamt/mescheder-stadtgespraeche/internationaler-treff/>

Internationales Frauencafé

Das internationale Frauencafé findet 14-tägig immer donnerstags von, 10:00 – 11:30 Uhr im Café Pan in Meschede statt. Eingeladen sind alle Frauen die aus vielen Kulturen kommen und Interesse haben gemeinsam ihre Kenntnisse der deutschen Sprache zu vertiefen und sich auch kreativ in der Gruppe auszutauschen. Bei Kaffee, Tee, Plätzchen, Spiel und Basteln fällt die Integration leichter und die deutsche Sprache wird unbemerkt geübt.

Kontakt:
W. Döring
Mobil: 01577 6830189

Tag der Nachbarschaften

Im diesem Jahr wird der Tag der Nachbarschaften wieder stattfinden. Informationen werden auf der Homepage des Bürgertreffs veröffentlicht.

Fachhochschule Südwestfalen, Dr. Friedrich Lüders

Die Fachhochschule Südwestfalen wird auf Rücksicht der Erhaltung der Artenvielfalt einige Rasenflächen nicht mähen, sondern wachsen lassen.

Das Projekt „Vielfalt bewegt Meschede“ wird von der Fachhochschule ebenso unterstützt: Wirtschaftsstudierende erarbeiten im Fach Marketing Imagekampagnen und Werbemaßnahmen, um für ein gleichberechtigtes Miteinander in der Bevölkerung zu sensibilisieren.

Mescheder Bürgertreff, Eberhard Borghoff

Der Campus kann vom Bürgertreff noch bis Ende 2024 genutzt werden und wird nach der Corona-Pandemie wieder mit vielen interessanten Veranstaltung wöchentlich genutzt. Alle aktuellen Angebote finden Sie auf den Webseiten des Mescheder Bürgertreffs:

<https://www.mescheder-buergertreff.de/>

Die Räumlichkeiten in Wiebelhaus werden Vereinen und Initiativen nach Absprache gerne zur Verfügung gestellt.

Ansprechpartner für Raumbuchungen:

Ursula Jaschzurski

ursula.jaschzurski@mescheder-buergertreff.de

Der Mescheder Bürgertreff dient neuen Initiativen, die in den Stadtgesprächen oder anderweitig etabliert wurden, als Dachorganisation. Über den Mescheder Bürgertreff können diese Initiativen Fördergelder beantragen.

TOP 5 : Mescheder Tafel

Die Tafelkunden können einmal pro Woche das Angebot der Tafel nutzen. Über 50 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer kümmern sich um einen reibungslosen Ablauf

der Organisation und es werden wöchentlich 2-5 Tonnen Lebensmittel gesammelt und verteilt.

Es werden immer ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, besonders Fahrerinnen und Fahrer, gesucht.

Bei Interesse wenden Sie sich an:

Michael Rosenkranz

Telefon 0291 - 9021155

Mobil 0160 - 97966611

Fax 0291 - 9021149

m.rosenkranz@caritas-meschede.de

TOP 6: **Ehreenauszeichnung 2023**

Mit der Ehreenauszeichnung sorgt die Kreis- und Hochschulstadt Meschede für eine stärkere Sichtbarkeit und Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements und möchte öffentlich „Danke“ sagen.

Nominierungen für die Ehreenauszeichnung 2023 können noch bis zum 30. April eingereicht werden.

Weitere Informationen dazu unter:

www.meschede.de/ehrensache

TOP 7: **Informationsabend zu Fördermöglichkeiten bei energetischer Sanierung von Vereinsgebäuden/ Förderung zu laufenden Energiekosten beim Betrieb von Kultureinrichtungen und bei Kulturveranstaltungen**

Gerade wenn eigene Vereinsheime betrieben werden, entsteht nun häufig die Frage, ob eine energetische Sanierung etwas Linderung bei den Betriebskosten verschaffen könnte. Teilweise sind hierzu Förderungen verfügbar, aber die Auswahl und die Bedingungen für ehrenamtlich geführten Vereine sind im Detail oft unübersichtlich und häufig schwierig zu erschließen.

Die Beratungsstelle für kulturelles Ehrenamt des Hochsauerlandkreises bietet am **Donnerstag, den 20. April, 18.30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Kreishauses Meschede** eine abendliche Informationsveranstaltung an. Mit Peter Uenning wird ein professioneller Berater für Förderungen im Rahmen der energetischen Sanierung von Gebäuden die entsprechenden Möglichkeiten vorstellen und zum Gespräch bereitstehen. Jede/r an dieser Thematik Interessierte kann sich gern formlos per E-Mail anmelden unter: klaus.depenbrock@hochsauerlandkreis.de.

Kultureinrichtungen und Kulturveranstaltungen sind neben dem Aspekt der Freizeitgestaltung von zentraler Bedeutung für die kulturelle Bildung und den gesellschaftlichen Austausch. In diesem Zusammenhang gefährden gerade die gestiegenen Energiepreise den Erhalt von Kulturangeboten wie beispielsweise Kinos, Theatern, Konzerten, Museen, Bibliotheken und Archiven. Aus diesem Grund haben Bund und Länder den Kulturfonds Energie des Bundes entwickelt. Hierüber kann ein Anteil der laufenden Mehrkosten erstattet werden oder eine Pauschale für eine Kulturveranstaltung beantragt werden. Eine Beantragung der Förderung ist rückwirkend von 1. Januar 2023 an möglich. Die Förderung läuft bis zum 30. April

2024.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kulturfonds-energie.de

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Klaus Depenbrock

klaus.depenbrock@hochsauerlandkreis.de

Weitere Infos unter:

<https://www.kulturregion-sauerland.de/ehrenamt>

TOP 8:

Ausblick

Die nächsten Stadtgespräche finden voraussichtlich im Herbst 2023 statt.

Gisela Bartsch und Dorothee Hüster bedanken sich bei allen Gästen für die Teilnahme an dem Abend.

Bei Fragen, Anregungen, Kritik oder Informationsübermittlung für die Webseite wenden Sie sich bitte gerne an:

Dorothee Hüster

dorothee.huester@meschede.de

Tel.: 0291 205 167

Mobil: 01718100450

Mo-Do 8.00-13.00 Uhr